

Ergebnisprotokoll der 2. Schießmeisterversammlung 2010 am 03. September 2009 in Waldenrath, Gaststätte Feltmann;

Neben Dekanatsbundesmeister Ludwig Kaprot, den Stvtr. Dekanatsschießmeister Karl-Heinz Welter, Dekanatsjungschützenmeister Hans Möller und dem stvtr. Dekanatsjungschützenmeister Marcel de Bruijn sowie dem Unterzeichner, nahmen Vertreter von nachstehenden 17 Bruderschaften (stimmberechtigt) an der Versammlung teil: Kreuzrath, Höngen, Straeten, Süsterseel, Waldenrath, Schierwaldenrath, Birgden, Hastenrath, Schalbruch, Havert, Millen, Tüddern, Isenbruch, Gangelt, Breberen und Wehr. Unentschuldigt fehlten Langbroich, Saeffelen, Hatterath, und Hillensberg, entschuldigt fehlte der Stvtr. Dekanatsschießmeister Peter Gerlach, der an diesem Wochenende unseren Dekanatskönig zum Bundesschützenfest nach VECHTA begleitet.

zu TOP 1: Luftgewehrrundenwettkämpfe 2010/2011 - Schützenklasse

Nachdem Stahe I in der vergangenen Saison nach den Relegationskämpfen ~~nicht~~ in die Bereichsklasse C aufgestiegen und Breberen I aus der Bereichsklasse C abgestiegen ist und Gangelt und Breberen III nicht wieder gemeldet haben, ergibt sich bei insgesamt nur noch 9 Mannschaftsmeldungen die Notwendigkeit wieder von 2 Bezirksklassen auf nur noch 1 Bezirksklasse zurückzukehren.

Die Bezirksklasse setzen sich die unter Berücksichtigung des Tabellenstandes des Vorjahres in der Saison 2009/2010 wie folgt zusammen:

Süsterseel, Straeten III, Waldenrath I, Waldenrath II, Birgden,
Stahe II, Kreuzrath, Breberen I und Breberen II;

Zum Gruppenleiter wurde wiederum Manfred Craenen, Breberen, der sich bereit erklärt hatte nochmals als Gruppenleiter zu fungieren, einvernehmlich bestimmt. Stvtr. Dekanatsschießmeister Peter Gerlach wird sich mit Manfred Craenen in Verbindung setzen, um auch das Wissen über die Gruppenleitung der Luftgewehrrundenwettkämpfe zu erlangen. Peter Gerlach hatte sich diesbezüglich bereits mit Manfred Craenen in Verbindung gesetzt.

Das Startgeld beträgt je Mannschaft 19,- €. Die ersten drei Mannschaften und die fünf besten Einzelschützen erhalten Pokale, die übrigen Mannschaften und besten 10 Einzelschützen Urkunden.

Im übrigen bleiben die Bedingungen der Rundenwettkämpfe-Luftgewehr unverändert, geschossen wird nach Sportordnung des BdHSD. Norbert Küppers verteilte hierzu an die Schießmeister der Bruderschaften, die an den LG-Wettkämpfen teilnehmen, die ergänzenden Bestimmungen für die Durchführung der Bruderschaftsvergleichskämpfe im Luftgewehrschießen innerhalb der Diözese Aachen und insbesondere hier im Bereich Mitte, mit der Bitte um Beachtung.

Der Beschluß, daß die Schießlisten bis spätestens sonntags morgens, 8.00 Uhr, nach dem Wettkampf beim Gruppenleiter vorliegen müssen und bei Terminüberschreitung ein Strafgeld in Höhe von 10,- € zu Lasten des jeweiligen Gastgebers fällig wird, wird nochmals ausdrücklich bestätigt.

Die Ergebnislisten können **Manfred CRAENEN** auch gefaxt oder gescannt und per E-Mail übersandt werden, die Fax-Nr. lautet **02454/937781**. Wettkampftag ist grundsätzlich freitags, 20.00 Uhr, aber auch donnerstags, nach Wettkampfplan. Ein Vorschießen ist in Absprache möglich. Terminverlegungen sind grundsätzlich mindestens eine Woche vor dem Wettkampftag abzusprechen. Sie sind nur im gegenseitigen Einvernehmen möglich. Wenn keine Einigung zustande kommt entscheidet letztlich der Gruppenleiter im Einvernehmen mit dem Dekanatsschießmeister. Im übrigen entscheidet auch in allen anderen Fällen von Unstimmigkeiten der Gruppenleiter, ggf. in Absprache mit dem Dekanatsschießmeister. Voraussichtliche **Wettkampfbeginn wird der 21./22.10.10 sein, die Weihnachtspause soll nach dem Wettkampf am 02./03.12. beginnen und bis zum 06./07.01.2011 (erster Wettkampf im neuen Jahr) dauern. Ansonsten sollen die Wettkämpfe an jedem Wochenende stattfinden (außer dem Karnevalswochenende).**

zu TOP 2: Kleinkaliberzwischenrunde 2010/2011

Insgesamt 30 Mannschaftsmeldungen aus Kreuzrath (3), Höngen, Wehr (1), Straeten, Isenbruch (3), Waldenrath (3), Hastenrath (2), Birgden, Schalbruch, Tüddern, Havert (1), Süsterseel, Millen (3), Breberen (3), Gangelt (1) und Schierwaldenrath (3) wurden abgegeben.

Nachträglich hat noch Aphoven aus dem Bezirk Heinsberg eine Meldung abgegeben.

Norbert Küppers stellte die datenmäßige Verwaltung der KK-Wettkämpfe auf der Dekanatsseite im Internet vor und bat die Schießmeister doch von den dort vorliegenden Angeboten, z. B. der Mannschafts- und Schützenverwaltung, regen Gebrauch zu machen. Ganz wichtig sei aber auch das Eintragen der jeweiligen Ergebnisse nach einem Wettkampf durch den Ausrichter. Hierdurch würde sich die Arbeit des Gruppenleiters auf Kontrollfunktionen minimieren und alle Schützen könnten im Netz zeitnah die aktuelle Tabelle einsehen. Auf die Frage nach einem Gruppenleiter meldete sich aus der Versammlung niemand. Norbert Küppers erklärte sich nochmals bereit die Gruppenleitung zu übernehmen, wies jedoch darauf hin, dass er im Frühjahr 2011 sein Amt als Dekanatschießmeister aufgeben würde und dann auch keine Gruppenleiterfunktion mehr wahrnehmen würde.

Gruppenleiter: Norbert Küppers, Am Strauch 3, 52525 Heinsberg-Waldenrath. Tel. 02452/5133, FAX 02452/904044. Vorgesehen sind 12 Wettkampftage, möglichst freitags, 20.00 Uhr, voraussichtlich beginnend am **22.10.** bis zum **03.12.2010** und vom **07.01. – 04.02.2011**. Als evt. Kabeltermin wird der **11.02.2011** und als Termin für die Siegerehrung der **18.02.2011** vorgeplant.

Bei einer erwarteten Teilnehmerzahl von 29 Mannschaften sind je Woche mindestens 7, manchmal auch 8, Stände zu belegen. Die Standbelegung wird aufgrund der zeitgleich stattfindenden Luftgewehrkämpfe, die ja auch noch in 5 verschiedenen Klassen stattfinden, sehr schwierig sein. Insofern wird auch an einzelnen Wettkampftagen insbesondere auch bei den LG-Wettkämpfen, auch donnerstags geschossen werden müssen. Der Dekanatschießmeister bittet insofern bereits jetzt schon hierzu um Euer Verständnis.

Terminverlegungen sind grundsätzlich mindestens eine Woche vor dem Wettkampftag abzusprechen. Insbesondere sind sie nur im gegenseitigen Einvernehmen möglich. Wenn keine Einigung zustande kommt entscheidet letztlich endgültig der Dekanatschießmeister.

Eine Standbenutzungsgebühr wird, wie im Vorjahr, vom Bezirksschießmeister errechnet, erhoben und nach dem Maß der Standbenutzung bei der Siegerehrung verteilt. Die Berechnung wird allen teilnehmenden Schießgruppen schriftlich mitgeteilt. Die Wettkampflisten müssen bis spätestens montags nach dem Wettkampf beim Gruppenleiter vorliegen. Bei Terminüberschreitung wird ein "Strafgeld" in Höhe von 10,- € zugunsten der Pokalkasse fällig. Im übrigen gelten die Bedingungen der offiziellen KK-Rundenwettkämpfe des Dekanatsverbandes.

Das Startgeld beträgt je Mannschaft jetzt 16,- €, mit evtl. Mehreinnahmen sollen auch evtl. Mehrkosten für die doch zahlreichen Pokale in den Luftgewehrklassen und in den neuen Schülerwettbewerben getragen werden. Außerdem wurde von den Dekanatschießmeistern vorgetragen, dass die Beschriftung auf den Dekanatswanderpokalen dringend erneuert werden muss und hierfür auch die Startgelderhöhung um einen Euro verwendet werden soll. Nach einem Einwand von Manfred Craenen, dass dies doch die Schießmeisterversammlung zu beschließen habe, ließ Norbert Küppers hierüber abstimmen. Die Versammlung folgte dem Vorschlag von Norbert Küppers mit nur einer Gegenstimme.

zu TOP 3: Bezirksmeisterschaften und Dekanatsjungschützentag 2011

Die **Bezirksmeisterschaften 2011** für Luftgewehr-, Luftpistolen und Kleinkaliberschützenschützen sollen grundsätzlich **Ende Februar** oder spätestens Anfang **März 2011** stattfinden. Da in diesem Jahr jedoch durch den späten Karnevalstermin Anfang März es Termenschwierigkeiten gibt, erklärte konnte zunächst kein Ausrichter gefunden werden. Schließlich erklärte der Schießmeister der **Vereinigten Schützenbruderschaften Breberen-Brüxgen** sich bereit, die Bezirksmeisterschaft auszurichten, allerdings erst am 3 Märzwochenende (19./20.03.2011). Dies hätte zur Folge, dass, wenn die Diözese ihren üblichen Meldeschluss (Mitte März) ^{nicht} hinausschiebt, eine Meldung zur Diözesanmeisterschaft nicht erfolgen kann. Norbert Küppers versprach, mit dem Diözesanschießmeister Kontakt aufzunehmen um ein Herausschieben des Meldeschlusses zu erreichen. Die Versammlung war sich aber darüber einig, dass falls das nicht gelingen sollte, eine Meldung dann unterbleiben wird. Die Bezirksmeisterschaft 2011 wurde daraufhin einstimmig an die **Vereinigten Schützenbruderschaften Breberen-Brüxgen** vergeben. In Breberen kann zeitgleich auf 12 Ständen geschossen werden. Auch hat sich 2010 in Birgden bewährt, dass die jeweiligen Meldungen der einzelnen Bruderschaften geschlossen ihre Mannschafts- und Einzelmeldungen abgeben, das heißt: bevor der erste Schütze einer Bruderschaft schießt muss die Meldung für alle Schützen einer Bruderschaften geschlossen abgegeben werden und es soll keine Ummeldungen mehr erfolgen. Dies sei ohnehin nur bei einigen Bruderschaften immer wieder erfolgt, aber hat oft zu Unstimmigkeiten geführt. Nur so ist mit einem vertretbaren logistischen Aufwand die Durchführung einer Bezirksmeisterschaft für eine Bruderschaft möglich. Auf Diözesan- und Bundesebene ist dies bereits seit langem üblich. Die Versammlung bestätigte daher den Beschluss aus dem Vorjahr, dies in der Ausschreibung zur Bezirksmeisterschaft als Startvoraussetzung mit aufzunehmen.

Der Dekanatsjungschützentag 2010 fand in Hastenrath statt und war ein großer Erfolg. Hierfür wurde den verantwortlichen Ausrichtern aus Hastenrath ausdrücklich gedankt. Für die Ausrichtung des Dekanatsjungschützentages des Jahres 2011 konnte bereits im vergangenen Jahr die **St. Sebastianus Schützenbruderschaft Tüddern** gewonnen werden, der ebenfalls einstimmig zugestimmt wurde.

Norbert Küppers erläutert den üblichen Ablauf des Dekanatsjungschützentages (8:00 – 8:45 Uhr – Anmeldung zu den Schießwettbewerben, dann ca. 8:45 Zug mit Schützenbruderschaft, Trommlercorps oder Musikverein zur Kirche zum (Wort-)Gottesdienst, anschließend Zug zum Schießstand bzw. Schützenheim, Begrüßung durch Dekanatsbundesmeister und gastgebenden Präsidenten, Beginn der Schießwettbewerbe (Schülerprinzen- Prinzen- und Pokalschießen), zeitgleich Rahmenprogramm, Siegerehrung: ca. 15:00 oder 15:30 Uhr. Durch den Ausrichter ist insbesondere für das Rahmenprogramm sowie für das leibliche Wohl der Teilnehmer Sorge zu tragen. Außerdem müssen von ihm die Siegerpokale für das Pokalschießen (insgesamt 12) zu stellen. Für den Dekanatschülerprinzen und den Dekanatsprinzen stellt das Dekanat Wanderpokale. Die Weitermeldung der Repräsentanten und der Sieger an die Diözese obliegt dem Dekanatsjungschützenmeister.

Die Veranstaltung muß wegen der Meldefristen bei der Diözese bis **Ende März oder Anfang April** durchgeführt werden und stellt eine hervorragende Gelegenheit dar, die ausrichtende Bruderschaft in der Öffentlichkeit zu präsentieren.

Für **2011 hat Breberen** eine Option zur Ausrichtung des Dekanatsjungschützentages angemeldet, wenn der Dekanatsvorstand bei der Weggemeinschaft der Pfarrer erreicht, dass an diesem Sonntag, **wenn schon keine Messe, zumindest ein Wortgottesdienst mit Kommunionausteilung** zugelassen wird. Dekanatsbundesmeister Ludwig Kaprot sagte zu, diesbezüglich mit Pfarrer Hannig ein Gespräch zu führen.

Der Dekanatschießmeister bedankte sich bei den gewählten Ausrichtern **Breberen und Tüddern** und sagte, wie in den vergangenen Jahren, tatkräftige Unterstützung seitens des Dekanates bei den Veranstaltungen und der Vorbereitung zu. Die Versammlung bedankte sich nochmals bei den Ausrichtern des Jahres 2010 (Birgden und Hastenrath).

zu TOP 4: Verschiedenes

Norbert KÜPPERS erinnerte erneut an die neuen Mitgliedsausweisen des Bundes, die auch die grüne Versicherungskarte ersetzen. Es müssen nunmehr zumindest alle schießenden Schützen mit der neuen Mitgliedskarte, die aus der Mitgliedsverwaltung BASTIAN heraus erstellt werden kann, ausgestattet sein. Ohne Vorlage dieses Ausweises darf ein Schütze ab sofort an Schießveranstaltungen des Dekanatsverbandes nicht mehr teilnehmen

Manfred Craenen erinnerte an den diesjährigen Jungschützenausflug zum Stadion nach Schalke. Hierbei sei der von Susterseel organisierte Bus derart alt und unklimatisiert gewesen, dass die Fahrt bei großer Hitze nahezu unerträglich gewesen sei. Auf der Autobahn sei man mit offener Tür gefahren um ein wenig Erleichterung zu haben. Dies sei jedoch unverantwortlich und gefährlich, dass es unakzeptabel sei. Nach teilweiser heftiger Diskussion stimmte die Versammlung dem zu. Der Dekanatsvorstand wird dafür Sorge tragen, dass dies ein einmaliger Vorgang sei und keinesfalls mehr vorkommen wird.

Außerdem erwähnte Manfred Craenen einen Vorfall beim diesjährigen Ausschießen der Jugendpokale im Luftgewehrschießen in Susterseel. Hierbei habe er beim Schießen seiner eigenen Jugendmannschaft Standaufsicht machen müssen. Dies könne doch bei einem offiziellen Dekanatswettkampf nicht sein. Dieser Meinung schloss sich die Versammlung an. Die Dekanatsjungschützenmeister wurden beauftragt, bei den künftigen Schießen entsprechende organisatorische Vorsorge zu treffen und sagten dies auch zu.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorlagen, bedankte sich der Dekanatschießmeister bei der Versammlung für den konstruktiven Verlauf, wünschte allen Bruderschaften viel Erfolg bei den noch anstehenden Veranstaltungen und den anstehenden Wettkämpfen und schloss die Versammlung gegen 21.45 Uhr.



(Norbert Küppers)
Dekanatsschießmeister und
stvertr. Dekanatsbundesmeister

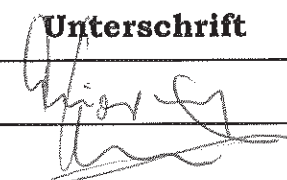
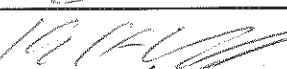




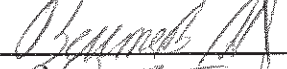


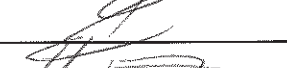

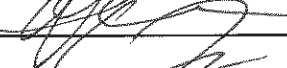

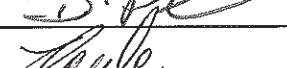



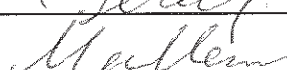
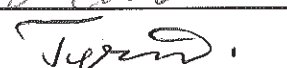
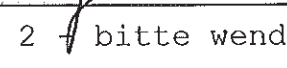


Dekanatsverband Gangelt - Selfkant

Dekanatschließmeister: Norbert Küppers, Am Strauch 3, 52525 HS-Waldenrath; Tel.: 02452/5133

TEILNEHMERLISTE

zur Schließmeisterversammlung des Dekanatsverbandes

am 17.09.2010 in Waldenrath;

Nr.	Name	Bruderschaft	Unterschrift
1	Norbert Küppers	Dekanat	
2	Ludwig Kaprot	Dekanat	
3	Karl-Heinz Welt	Hömpfen	
4	Dietmar Beckers	Waldenrath	
5	Heffels Hans	Waldenrath	
6	Marcel de Bruijn	Süsterseel	
7	Hans Möller	Süsterseel	
8	Norbert Beumers	Birgden	
9	Hajo Schürmann	"	
10	Walter Jung Franke	Staete	
11	Ludwig Pfend	Kreuzrath	
12	Mario Jansen	Gangelt	
13	Manfred Craemer	Brosen	
14	Wim Zorn	"	
15	Pastor Dieter	Staeten	
16	Frank Houben	Wehr	
17	Heinz Heinen	Schierwaldenrath	
18	Hans Meyers	Trenbruch	
19	RALF GERADS	MILLEN	
20	Paul Müllenen	Marsen	
21	Reinhard Syssewik	Schalbind	
22	Stefan Jachren	Staeten	

- 2 - bitte wenden